

# HYMNE,

zur Einweihung des  
Kaiser Wilhelm- und Kaiser Friedrich-Denkmal  
in Elberfeld am 18. October 1893.

Gedicht von Otto Hausmann,  
für

Männerchor

komponiert

von

Georg Rauchenecker.



Eigentum des Verlegers für alle Länder.

ELBERFELD, A. P. KÜPPER.

# HYMNE.

Otto Hausmann.

Allegro moderato.

Georg Rauchenecker.

TENOR I. II.

BASS I. II.

*ff*

Ju - bel - ge - sang soll heu - te er - schal - len!

*ff*

Ju - bel - ge - sang soll heu - te er - schal - len! Mäch - tig

tön' er wie Schil - der und Schwertklang! Stolz zum Him - mel

Stolz

soll er sich schwingen Ho - he Hel - den wür - dig zu fei - ern!

Ho - he

*un poco più lento*  
*p*

Ho - he Hel - den wür - dig zu fei - ern! Ih - re Lei - ber

dek - ket die Er - del Ih - re Lei - ber dek - ket die Er - del

*f*

Doch, wie sie uns der Bild - ner ent - hüll - te Heut', in des Er - zes

*in*

*ff a tempo*

eh' - rner Ge - wan - dung, Stehn sie fest im Her - zen des

*ff*

*poco ritenuto*

Vol - kes, Un ver - gäng - lich für al le Zei - ten.

*a tempo*

Wil-helm der Er-stel- Wil-helm der Er-ste!- Sieg-rei-cher

Kai-ser!- Fried-rich der Held, Fried-rich der Held in ruhm-

vol-len Schlach-ten!- Euch, des Rei-ches er-ha-be-ne Grün-der, Euch,

*p riten.*

Le-gen wir hul-di-gend Lor-beer zu Fü-ssen, zu

*sempre rit. pp*

*Moderato ma con moto.*

Fü-ssen, zu Fü-ssen! Eu-er Werk soll nim-mer zer-

fal - - len! Eu - er Werk soll nim-mer zer - fal - - len!

fal - - len! *riten.* *ff* Deutsch-land, ge - ei - net vom *ff* soll nim-mer zer - fal - - len!

Fels bis zum Mee - re, Stark und ge - wal - tig, wie

*più riten.* *a tempo* Ei - chen im Sturm, Kann kei - ne Macht, kei - ne Macht, kei - ne Macht die - ser

Er - de, kei - ne Macht zer - trüm-mern!

## Andante.

E - wi - ger Gott, der du Blü - ten ent - fal - test In des

Früh - lings son - ni - gem Hau - che, Las - se die Saat, die Hel - den ge -

streu - et, Wach - sen, ge - dei - hen im Scho - sse des Friedens! E - wi - ger

Gott der du Blü - ten ent - fal - test In des Früh - lings son - ni - gem

Hau - che, Las - se die Saat, die Hel - den ge - streu - et, Wach - sen, ge -

dei - hen im Scho - sse des Frie - dens! Seg - ne und schir - me das

*p* Seg - ne

deut - sche Reich! Seg - ne und schir - me das deut - sche Reich!

*f*

**Allegro moderato.**

Sin - ke nun Hül - le, sin - ke nun Hül - le,

*ff*

sin - ke nun Hül - le, sin - ke nun

*ff*

Hül - le, sin - ke nun, sin - ke nun Hül - le!

*ff*

Più mosso.

Zeigt Euch in Heh - re, Ho - hen-zol-lern's glor - rei-che Für-sten,  
Ho - - hen-zol-lern's

Ho - hen-zol-lern's glor - rei-che Für-sten, Fer - - ner Nach - welt noch

Ruhm ver - kün - dend! Mah-net das Volk, in Zei-ten der Not,  
Mah-net das Volk, in Zei-ten der

Treu zu blei - ben bis in den Tod! Fest zu ste - hen, mit Herz und Hand  
Not, Treu zu blei - ben

Ei-nig in Lie-be zum Va - - ter - land! Zeigt Euch in  
Zeigt Euch in Heh - re, in

Heh - re, Ho-hen-zol-lern's glor-reiche Für-sten, Fer - ner Nach-welt noch

Heh-re, Ho-hen - zol - lern's

*p*

ver - kün - dend! Mah-net das Volk, in Zei-ten der Not,

Ruhm ver - kün - - dend! Mah-net das Volk, in Zei-ten der

*ff*

Treu zu blei-ben

Not, Treu zu blei-ben bis in den Tod! Fest zu ste-hen mit Herz und Hand

*ritard.*

*largamente*

Ei - nig in Lie - be zum Va - ter - land! Ei - nig in

*mf*

Lie - be zum Va-ter - land, zum Va - - ter - land, zum Va-ter - land!

*f* *ff* *molto riten.*